



Homöopathie Schule

**Dipl. Tierhomöopath/In SHI
Fachausbildungen in Tierhomöopathie**



Inhalt

Die SHI Homöopathie Schule	4
Anerkennungen	5
Berufsbild	6
Ausbildung	6
Erfahrene und qualifizierte Dozenten	7
«Die Schule hat eine positive Ausstrahlung»	8
Verantwortungsvolle Diagnostik – aus Respekt vor dem Tier	9
Ausbildungsmöglichkeiten	10
Bildungsgang Tierhomöopath SHI	10
Fachausbildung in Tierhomöopathie für Tierärzte	12
Ausbildung für Tierheilpraktiker und TPA	13
Gründer der SHI Homöopathie Schule	14
Die Geschichte der Tierhomöopathie	15
Schulleitung und Team	16
SHI Haus der Homöopathie	18
Lage und Adresse	19

Die SHI Homöopathie Schule

Die SHI Homöopathie Schule ist eine renommierte Ausbildungsinstitution, die seit über 25 Jahren Homöopathen aus- und weiterbildet und sich für die Entwicklung des Berufs besonders engagiert.

Die Schule ist ein Bestandteil des schweizweit grössten Kompetenzzentrums für klassische Homöopathie. Sie ist ein Zentrum für Kent'sche Homöopathie. Dabei lehnt sie sich stark an die Lehre von Dr. B. K. Bose (er war ein direkter Schüler von Kent) und von Dr. M. S. Jus (er ist ein direkter Schüler von Dr. B. K. Bose).

Die SHI Homöopathie Schule bildet professionelle Tierhomöopathen und Homöopathen aus, die eine bedeutende Rolle im Gesundheitswesen spielen. Die angebotenen Ausbildungen entsprechen dem aktuellen Bildungsbedarf und sind zukunftsorientiert.

Das Bildungsangebot umfasst:

- Ausbildungen in Tierhomöopathie
- Ausbildungen in Homöopathie
- Weiterbildungen in Tierhomöopathie und Homöopathie
- Öffentliche Vorträge

Die SHI Homöopathie Schule ist die einzige Homöopathie Schule, die in der Schweiz staatlich anerkannt ist und im Bereich der Diplomelehrgänge Homöopathie (Human) das HF-Diplom (auf dem Niveau Höhere Fachschule) anbietet. Diplomierte Homöopathen hfnh (Höhere Fachschule für Naturheilkunde und Homöopathie) haben, verglichen mit anderen Homöopathie Schulen, den höchsten Ausbildungsstand in Europa; sowohl in Medizin wie auch in Homöopathie. Die SHI Homöopathie Schule ist ein akkreditierter Bildungsanbieter der OdA AM und somit berechtigt, die Module zur Vorbereitung der HFP (eidgenössische Höhere Fachprüfung) durchzuführen.

Das Ehepaar Herr M. S. Jus und Frau Cachin Jus hat die Schule im Jahr 1993 mit dem Ziel gegründet, die Homöopathie in der Schweiz zu etablieren und als eigenständige Therapie zu fördern. Das Ehepaar Jus leitet die Schule zusammen mit G. Keller.

Anerkennungen

Die Ausbildung ist vom Berufsverband der Tierheilpraktiker/innen Schweiz (BTS), vom Homöopathie Verband Schweiz HVS und der Camvet (schweizerische Tierärztliche Vereinigung für Komplementär- und Alternativmedizin) anerkannt.

Für Tierärzte: Die SHI Homöopathie Schule ist von der camvet.ch und GST als Weiterbildungsstätte für Anwärtler des Fähigkeitsausweises Tierhomöopathie GST anerkannt.



Schweizerisches Qualitätszertifikat für Weiterbildungsinstitutionen
Certificat suisse de qualité pour les institutions de formation continue
Certificato svizzero di qualità per istituzioni di formazione continua



Berufsbild

Tierhomöopathen behandeln die Tiere ganzheitlich und individuell.

Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Gesunderhaltung der Tiere mittels Aufklärungsarbeit. Sie behandeln und beraten eigenverantwortlich und professionell. Sie unterstützen die Tiere bei akuten und chronischen Krankheiten und halten sich an die Grundlagen ihres alternativmedizinischen Behandlungskonzepts. Berufskompetenzen im Bereich Gesundheit, Krankheit, Haltung und Fütterung sowie der allfälligen Nutzung der jeweiligen Tierart bilden die Grundlage für eine erfolgreiche Ausübung dieses Berufes.

Tierhomöopathen behandeln Tiere nach den Grundsätzen der klassischen homöopathischen Heilkunst. Diese Grundsätze wurden von Dr. Christian Friedrich Hahnemann in ein therapeutisch anwendbares System gebracht und in seinem grundlegenden Werk „Organon der Heilkunst“ detailliert beschrieben. Die Bezeichnung „klassische Homöopathie“ hat sich für diese Heilkunde etabliert.

Ausbildung

Alle Lerninhalte werden in einem zusammenhängenden Lehrgang fächerübergreifend vermittelt. Dadurch können die einzelnen Kompetenzen optimal miteinander vernetzt werden. Der Aufbau des Lehrgangs ist so angelegt, dass die Studierenden während ihrer gesamten Ausbildung parallel in den homöopathischen, medizinischen wie auch in den allgemeinbildenden Fächern unterrichtet werden. Es wird auf die Verknüpfung der fachlichen Inhalte geachtet, so dass ein Unterrichtsstoff von verschiedenen Seiten her betrachtet wird.

Der Theorieunterricht und der praxisbezogene Unterricht werden vom ersten bis zum letzten Ausbildungsjahr angeboten. Somit ist ein enger Praxisbezug zur späteren Berufsausübung gewährleistet.

Die Ausbildung an der SHI Homöopathie Schule ist ausgesprochen praxisorientiert.

Gefördert werden nebst der Vermittlung der Fachkompetenzen insbesondere die Fähigkeiten zu vernetztem Denken, zur Analyse von berufsbezogenen Aufgabenstellungen und zur praktischen Umsetzung der Theorie. Das klinische Training und damit auch der Patientenkontakt beginnt im zweiten Jahr der Ausbildung.

Erfahrene und qualifizierte Dozenten

Die Studierenden sollen eine Vielfalt an Unterrichtsmethoden erleben und selbst einsetzen können. Den Dozierenden stehen zeitgemässe Unterrichtsmaterialien und -medien zur Verfügung. Darüber hinaus unterstützen verschiedenste Modelle und Anschauungsgegenstände sowie der Homöopathie-Garten, das Ambulatorium usw. die Methodenvielfalt. Ebenfalls ist eine umfassende Bibliothek im Hause vorhanden und erlaubt das Studium der Bücher und das Konsultieren von Fachzeitschriften.

Die SHI Homöopathie Schule setzt einen hohen Qualifikations-Massstab für die Dozenten, sowohl in fachlicher wie auch methodisch-didaktischer Hinsicht.

Alle Dozenten besitzen qualifizierte Berufsabschlüsse und bringen vielseitige Erfahrungen aus ihrem Praxisumfeld mit.



„Die Schule hat eine angenehme und positive Ausstrahlung“

Christiane Krüger ist Tierärztin und Heilpraktikerin in einem. An der SHI vermittelt sie den Studierenden ihr langjähriges Wissen rund um Tiermedizin und Tierhomöopathie.

Welche Themen und Fächer unterrichten Sie als Dozentin an der SHI?

Ich vermittele den Studierenden Themen aus der Arzneimittellehre und der klinischen Anwendung der Homöopathie beim Tier.

Sie arbeiten seit 2008 für die SHI. Was ist für Sie der Reiz an Ihrer Dozententätigkeit an der Schule?

Ich schätze die SHI sehr, weil sie die wahrscheinlich einzige Schule im deutschsprachigen Raum ist, die die Grundsätze der klassischen Homöopathie und der Lehre Hahnemanns auf einem hohen Niveau vermittelt. Daher ist es für mich eine grosse Ehre, an der SHI als Dozentin zu arbeiten.

Sie sind Tierärztin und Tierhomöopathin ...

Ich bin Tierärztin und Heilpraktikerin und behandle ausschliesslich homöopathisch.

Die Schulmedizin behandelt die Symptome palliativ: Sie geht davon aus, dass der Mensch oder das Tier gesund sind, wenn man die Symptome beseitigt hat.

Die Homöopathie dagegen berücksichtigt nicht nur die Symptome, sondern den Menschen bzw. das Tier als Ganzes, einschliesslich seiner Gemütsverfassung und des subjektiven Wohlbefindens. Beim Tier ist zusätzlich die Ausstrahlung seiner Besitzer ein wichtiger, krankmachender Faktor: So erleben wir bei Tieren oft die gleichen Krankheiten wie die ihrer Besitzer, weil sie die Energien der Menschen aufnehmen.

Was ist Ihnen als Dozentin an der SHI wichtig? Auf was legen Sie besonderen Wert?

Die Homöopathie ist ein sehr mächtiges Heilverfahren. Ich möchte den Studierenden das Verständnis für die homöopathischen Arzneimittel und deren Anwendung vermitteln. Sie sollen lernen, dass wir uns nicht nur auf die Symptombekämpfung konzentrieren, sondern das Tier als Ganzes behandeln, um es zu heilen.

Wie erleben Sie die Atmosphäre an der SHI?

Die Schule hat eine angenehme und positive Ausstrahlung. Es ist schön, zu sehen, mit welcher Begeisterung und welchem Engagement die Studierenden am Werk sind. Und dann trägt natürlich die Schulleitung einen wesentlichen Teil zur Ausstrahlung der Schule bei.

Verantwortungsvolle Diagnostik – aus Respekt vor dem Tier

Lisa Leuthard arbeitet als Tierärztin für Akupunktur und Chiropraktik in eigener Praxis. An der SHI unterrichtet sie im Modul Tiermedizin. Dank ihrer breiten Praxiserfahrung gestaltet sie einen lebhaften und praxisorientierten Unterricht.

Welche Themen und Fächer unterrichten Sie als Dozentin an der SHI?

Ich unterrichte an der SHI tiermedizinische Fächer wie zum Beispiel Bewegungsapparat, Kardiologie und Mikrobiologie. Dabei lehre ich gerne praktisch. Nachdem wir zum Beispiel die Knochen theoretisch angegangen sind, «begreifen» wir sie ebenfalls am künstlichen Skelett und schliesslich am lebendigen Hund.

Was ist Ihnen als Dozentin an der SHI besonders wichtig?

Mir liegt es am Herzen, dass ich den Studierenden möglichst viel Praxiswissen mit auf den Weg geben kann, ebenso die Freude am stetigen Weiterlernen. Das versetzt sie in die Lage, auch selber neue komplexe Themen zu erarbeiten. Der Respekt und die Demut gegenüber dem Tier sind mir ebenfalls sehr wichtig. Dazu gehört unter anderem, die Diagnostik immer wieder zu hinterfragen, denn ohne korrekte Diagnose gibt es keine gute Therapie.

Wie erleben Sie die Atmosphäre und den Unterricht an der SHI?

Die Studierenden der Tierhomöopathieausbildung absolvieren die Ausbildung an der SHI neben ihrem Beruf. Sie bekommen hier sehr viel spezifisches Wissen vermittelt, auch im Bereich der Tiermedizin, das sie innerhalb kurzer Zeit verarbeiten müssen. Entsprechend hoch ist ihre Motivation. Wichtig finde ich auch, dass den Studierenden an der Schule ein hohes Mass an Verantwortungsbewusstsein mit auf den Weg gegeben wird, denn als Homöopathen müssen sie später entscheiden, ob sie das Tier selbst behandeln können oder eine tierärztliche Behandlung notwendig ist. All das trägt dazu bei, dass mir das Unterrichten an der SHI grosse Freude macht. Ich bin stolz, Teil eines sehr kompetenten Dozententeams sein zu dürfen.

Welchen Bezug haben Sie als Tiermedizinerin zur Homöopathie?

In meiner Tierarztpraxis verbinde ich die Schulmedizin mit komplementärmedizinischen Disziplinen wie Chiropraktik und Akupunktur. Immer wieder überweise ich auch Patienten an Tierhomöopathinnen und -homöopathen. Ich bin sehr offen für die Homöopathie und schätze ihre vielfältigen Einsatzmöglichkeiten. Oft gibt es für ein schulmedizinisch austherapiertes Tier weitere Optionen in der Homöopathie. Ich freue mich, dass die Studierenden der SHI bald einen wichtigen Beitrag hierzu leisten werden.

Ausbildungsmöglichkeiten

Um als Tierhomöopathin bzw. Tierhomöopath zu arbeiten, benötigen Sie fundierte, tierspezifische Kenntnisse in folgenden Gebieten:

- Verhaltenslehre
- Tiermedizin
- Tierhomöopathie

In der Ausbildung an der SHI Homöopathie Schule wird der Schwerpunkt auf folgende Tierarten gesetzt:

- Hund und Katze
- Pferd
- Rind, Schaf

Dank des modularen Aufbaus können Sie die Ausbildung der SHI Homöopathie Schule flexibel und berufsbegleitend absolvieren. Die Module lassen sich je nach Bedarf auch einzeln besuchen. Je nach Vorkenntnissen, die Sie mitbringen, verkürzt sich die Ausbildung entsprechend.

Bildungsgang Tierhomöopath SHI

Die SHI Homöopathie Schule bildet seit vielen Jahren erfolgreich Tierhomöopathen aus. Sie ist eines der führenden Ausbildungsinstitute im Bereich der Homöopathie.

Die SHI Homöopathie Schule legt grossen Wert auf einen hohen Ausbildungsstandard.

Ausbildungsinhalte:

- theoretisches und praktisches Grundwissen in Ethologie und Verhaltensmedizin.
- theoretisches und praktisches Grundwissen in Tiermedizin inkl. Differentialdiagnostik
- theoretisches und praktisches Grundwissen in klassischer Tierhomöopathie

Start des Studiums

Die Ausbildung startet jedes Jahr im August.

Fächer und Lernstunden

Themenbereich	Präsenzstunden
Ethologie (Verhaltenslehre) inkl. 40h integrierte Praktika	200
Tiermedizin inkl. Praktika	620
Tierhomöopathie inkl. Praktika	780

Praktikum

Das Praktikum kann bei Praktikumsstellen in der Schweiz absolviert werden. Die Praktikumsplätze werden von der Schule organisiert.

Kosten

Verhaltenslehre CHF 4'500.- (Prüfungsgebühren CHF 400.-)

Tiermedizin CHF 14'120.- (Prüfungsgebühren CHF 600.-)

Tierhomöopathie CHF 20'320.- (Prüfungsgebühren CHF 600.-, Abschlussprüfung und Diplomarbeit CHF 2'000.-)

Diplomabschluss

Nach bestandener Abschlussprüfung sowie der angenommenen Diplomarbeit erhalten die Studierenden das Diplom als dipl. Tierhomöopath/in SHI der SHI Homöopathie Schule. Die Ausbildung ist vom Berufsverband der Tierheilpraktiker/innen Schweiz (BTS), vom Homöopathie Verband Schweiz HVS und der Camvet (schweizerische Tierärztliche Vereinigung für Komplementär

und Alternativmedizin) anerkannt. Beim Abschluss eines einzelnen Moduls erhalten die Studierenden ein Modulzertifikat.

Anrechnung fremder Lernleistungen (AFL)

Fachpersonal mit anerkanntem Abschluss, wie zum Beispiel Tierärzte, Tierheilpraktiker, TPA usw., haben die Möglichkeit, die Ausbildung der SHI Homöopathie Schule mit reduzierter Stundenzahl zu absolvieren. Je nach Ausbildung und Berufsweggang können absolvierte Lernleistungen angerechnet werden. Die Schulleitung prüft jeden Fall individuell.



Fachausbildung in Tierhomöopathie für Tierärzte

Die Nachfrage an Homöopathie in der tierärztlichen Praxis ist steigend. Mit der umfassenden und praxisorientierten Ausbildung in Tierhomöopathie an der SHI werden Sie mit Freude und Erfolg die Homöopathie in Ihrer Praxis anwenden.

Ausbildungsinhalte:

- Homöopathische Grundlagen
- Geschichte der Homöopathie
- Materia Medica und Therapeutics
- Repertorisation
- Klinisches Training, Fallaufnahme, Fallanalyse
- Homöopathische Pharmakologie

Start des Studiums

Die Ausbildung startet alle zwei Jahre im August. Nächster Start August 2019.

Dauer/ Umfang

3 Jahre à 1 Tag pro Woche (= 800 Stunden Präsenzunterricht)

Unterrichtstag: Freitag

780 Präsenzstunden inkl. Praktika

Dauer und Umfang kann individuell angepasst werden

Praktikum

Das Praktikum kann bei Praktikumsstellen in der Schweiz absolviert werden. Die Praktikumsplätze werden von der Schule organisiert.

Kosten

Tierhomöopathie CHF 20'320.- (Prüfungsgebühren CHF 600.-, Abschlussprüfung und Diplomarbeit CHF 2'000.-)

Diplomabschluss

Bei bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie das Diplom Tierhomöopath SHI.

Die SHI Homöopathie Schule ist von der camvet.ch und GST als Weiterbildungsstätte für Anwärter des Fähigkeitsausweises Tierhomöopathie GST anerkannt.

Somit absolvieren Sie an der SHI Homöopathie Schule die zurzeit umfassendste Ausbildung in der Tierhomöopathie und sind bestens gerüstet, um Erfolg in der Praxis zu haben.

Ab der zweiten Hälfte des Moduls wird der Schwerpunkt auf Praktika und fallbezogenen Unterricht gelegt. So wird die optimale Umsetzung von der Theorie in die Praxis erfüllt.



Ausbildung für Tierheilpraktiker

Für Tierheilpraktiker und gibt es eine reduzierte Ausbildung in Tierhomöopathie. Dabei erhalten Sie die Möglichkeit, Ihre Ausbildung und Kenntnisse in klassischer Tierhomöopathie, Verhaltenslehre und in Tiermedizin zu vertiefen. Tierheilpraktiker erhalten so die Möglichkeit, die Ausbildung zum diplomierten Tierhomöopath in reduzierter Stundenzahl zu absolvieren. Je nach Ausbildung und Berufsweggang können absolvierte Lernleistungen angerechnet werden. Diese Fächer werden nicht besucht und nicht geprüft. Die Schulleitung prüft jeden Fall individuell.

Tierheilpraktiker, die die Ausbildung an der Paramed in Baar absolviert haben oder vom Verband BTS (Berufsverband der Tierheilpraktiker) anerkannt sind, besuchen nur das Modul Tierhomöopathie. Die Module Verhaltenslehre und Tiermedizin der Tierheilpraktiker-Ausbildung werden angerechnet und nicht geprüft.

Ausbildungsinhalte:

- Homöopathische Grundlagen
- Geschichte der Homöopathie
- Materia Medica und Therapeutics
- Repertorisation
- Klinisches Training, Fallaufnahme, Fallanalyse
- Homöopathische Pharmakologie

Start des Studiums

Die Ausbildung startet alle zwei Jahre im

August. Nächster Start: August 2019.

Dauer

3 Jahre à 1 Tag pro Woche (= ca. 800 Stunden Präsenzunterricht)

Praktikum

Das Praktikum kann bei Praktikumsstellen in der Schweiz absolviert werden. Die Praktikumsplätze werden von der Schule organisiert.

Kosten

Tierhomöopathie CHF 20'320.- (Prüfungsgebühren CHF 600.-, Abschlussprüfung und Diplomarbeit CHF 2'000.-)

Diplomabschluss

Nach bestandener Abschlussprüfung sowie der angenommenen Diplomarbeit erhalten die Studierenden das Diplom als dipl. Tierhomöopath/in SHI der SHI Homöopathie Schule. Die Ausbildung ist vom Berufsverband der Tierheilpraktiker/innen Schweiz (BTS) und vom Homöopathie Verband Schweiz HVS anerkannt.

Somit absolvieren Sie bei der SHI die zurzeit umfassendste Ausbildung in der Tierhomöopathie und sind bestens gerüstet, um Erfolg in der Praxis zu haben.

Gründer der SHI Homöopathie Schule



Das Ehepaar Herr M. S. Jus und Frau Cahin Jus hat die Schule im Jahr 1993 mit dem Ziel gegründet, die Homöopathie in der Schweiz zu etablieren und als eigenständige Therapie zu fördern. Dazu brauchte es eine Ausbildung auf höchstem Niveau. Dieses Ziel wird bis heute weiter verfolgt.

Die Qualität der Ausbildung konnte über die Jahre hinweg laufend gesteigert werden.

Was zu Gründungsbeginn noch als kleiner Familienbetrieb begann, entwickelte sich im Laufe der Jahre zu einer der renommiertesten Homöopathie Schulen in der Schweiz mit einer personellen Erweiterung der Schulleitung durch Gabriela Keller-Rebmann, dem Administrationsteam sowie über fünfzig Dozierenden.

Die Geschichte der Tierhomöopathie

Die Geschichte der Anwendung der Homöopathie auf Haus- und Nutztiere ist beinahe so alt wie die Humanhomöopathie. Bereits Samuel Hahnemann behandelte Tiere und gab entsprechende Empfehlungen zur Behandlung von Tieren mit Homöopathie.

Clemens von Bönninghausen, Schüler und Zeitgenosse Hahnemanns, wandte die Homöopathie bei seinen eigenen Tieren erfolgreich an und veröffentlichte zahlreiche Falldokumentationen.

Einen wichtigen Einfluss hatte der deutsche Tierarzt Joseph Lux (1773-1849). 1837 veröffentlichte Lux den ersten Sammelband seiner Zeitschrift „Zooiasis, oder Heilungen der Thiere nach dem Gesetze der Natur“. Er war ein früher Anhänger der Isopathie und erforschte die Anwendung von potenziertem Milzbrand bei an Milzbrand erkrankten Rindern.

Weitere wichtige Pioniere im Bereich Tierhomöopathie im 19. Jahrhundert waren Johann Carl Ludwig Genzke, der 1837 eine „Homöopathische Arzneimittelehre für Tierärzte“ herausgab. Auf 450 Seiten berichtet er über 67 Arzneimittelprüfungen an Hunden, Pferden und Rindern. Der Theologe Friedrich August Günther brachte ebenfalls 1837 sein Buch „Der homöopathische Thierarzt, Teil 1-3“ heraus. Und Carl Ludwig Böhm schrieb zwischen 1848 und 1878

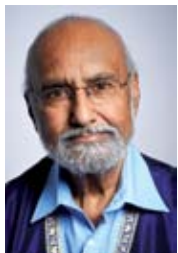
mehrere Bücher und Aufsätze zur Tierhomöopathie.

Wie auch die Humanhomöopathie verbreitete sich die Veterinärhomöopathie in dieser Zeit über alle Kontinente. In verschiedenen westlichen Staaten erlebte die (Tier)-Homöopathie jedoch um die Jahrhundertwende mit den Fortschritten in der medizinischen Forschung einen Stillstand. Ab circa Mitte des 20. Jahrhunderts ist es v.a. dem deutschen Tierarzt Dr. Hans Wolter zu verdanken, dass die Homöopathie im deutschsprachigen Raum in der Tiermedizin wieder einen Aufschwung fand. Ein persönlicher Schicksalsschlag führte beinahe zum Verlust seiner rechten Hand, was ihn schliesslich mit der Homöopathie in Berührung brachte, der er sich über 60 Jahre widmete. Sein Buch „Kompendium der Tierärztlichen Homöopathie“ zählt zu den bedeutendsten Publikationen in diesem Bereich.

Der Tierhomöopathie bieten sich heute so viele Möglichkeiten, wie noch nie zuvor in ihrer Geschichte. Die Ausbildungsmöglichkeiten für angehende TierhomöopathInnen sind besser und vielfältiger als je. Eine spannende Zeit liegt vor uns...

Schulleitung und Schulsekretariat

Dr. Mohinder Singh Jus



Dr. M. S. Jus ist eine anerkannte Kapazität auf dem Gebiet der Homöopathie, einer der weltweit erfahrensten Homöopathen und ein international gefragter Referent.

Dr. Mohinder Singh Jus studierte am Calcutta Homoeopathic Medical College and Hospital, wo er 1968 mit dem „Diploma of Medicine and Surgery“ abschloss. Er arbeitete danach unter Dr. B. K. Bose, dem letzten damals noch lebenden Schüler von Dr. J. T. Kent. Von 1969 bis 1985 führte er eine Privatpraxis in New Delhi. In dieser Zeit war er bereits als Dozent und Konsiliararzt an verschiedenen homöopathischen Universitäten und Spitälern tätig. Seit 1985 ist er als Homöopath in der Schweiz und Referent im In- und Ausland tätig. 1993 gründete er zusammen mit Frau Martine Cachin die SHI Homöopathie Schule in der Schweiz. 2010 machte er den Abschluss M. D. (Hom) Medical Doctor in Homoeopathy an der University Muzaffarpur in Indien.

Er ist ein bekannter Buchautor sowie Autor vieler anderer Publikationen. Noch heute profitieren die Studierenden und Teilnehmer von seinem grossen Fachwissen. Er begeistert seine Zuhörer durch sein umfassendes Wissen der Materia Medica und durch seine einfühlsame Methode der Fallaufnahme und Fallanalyse (Jus-Methode).

Dr. Martine Cachin Jus



Frau Dr. Martine Cachin Jus hat eine über zwanzigjährige Erfahrung in der Homöopathie. Sie ist eine gefragte Referentin im In- und Ausland.

Martine Cachin studierte zuerst Veterinärmedizin. 1993 gründete sie zusammen mit Herrn Mohinder Singh Jus die SHI Homöopathie Schule in der Schweiz. Das Studium zur Homöopathin an der SHI Homöopathie Schule schloss sie 1994 ab. Seither leitet sie die Schule und ist als Dozentin der Schule und als Referentin von Fachweiterbildungen tätig. Sie hat die Schulleiteraus- und Fortbildung an der Akademie für Erwachsenenbildung Luzern gemacht und verfügt über den eidg. Fachausweis Ausbilderin. Sie ist Autorin zahlreicher Publikationen und Redakteurin der Zeitschrift Similia.

Gabriela Keller-Rebmann



Gabriela Keller-Rebmann ist langjährige Mitarbeiterin von Dr. M. S. Jus. Sie arbeitet seit mehr als fünfzehn Jahren mit der klassischen Homöopathie im Sinne von Dr. B. K. Bose und Dr. M. S. Jus.

Seit mehreren Jahren ist sie als Referentin im In- und Ausland tätig.

Gabriela Keller-Rebmann studierte an der SHI Homöopathie Schule, wo sie 1999 mit dem Diplom „Dipl. Homöopathin SHI“ abschloss. 2010 erlangte sie das Diplom hfnh und erwarb im November 2015 das Diplom zur Naturheilpraktikerin mit eidgenössischem Diplom in Homöopathie.

Sie besitzt den Master in Adult and Professional Education und ist dipl. Erwachsenenbildnerin HF.

Schulsekretariat



Kathrin Odermatt
Administration



Patricia Aschwanden
Administration



Svetlana Rakinac
Administration

SHI Haus der Homöopathie

Im SHI Haus der Homöopathie sind neben der Homöopathie Schule auch die Homöopathische Praxis, die Homöosana und die Dr. B. K. Bose Stiftung untergebracht. Durch diese einzigartige Zusammenstellung entstehen für SHI-Studierende interessante Synergien.

Praxis

Die SHI Homöopathische Praxis ist europaweit als Kompetenzzentrum für klassische Homöopathie bekannt. Insgesamt zehn Homöopathen behandeln und betreuen Patienten aus dem In- und Ausland mit Hilfe der ganzheitlichen homöopathischen Therapie.

Alle Homöopathen praktizieren die klassische Homöopathie, begründet von Dr. Samuel Hahnemann, und stützen sich auf die Erkenntnisse von Dr. J. T. Kent, Dr. B. K. Bose und Dr. M. S. Jus. Wir tragen Sorge zu der Art, wie Dr. M. S. Jus die Homöopathie praktiziert und wollen die Jus-Methode linientreu verbreiten und weiterentwickeln.

Die Praxis bietet den SHI-Studierenden optimale Praktikumsmöglichkeiten und erlaubt eine praxisnahe Ausbildung.

☎ 041 748 21 71

praxis@shi.ch / www.shi.ch

Tierhomöopathische Praxis

Im SHI Haus der Homöopathie befindet sich die Tierhomöopathische Praxis von Petra Blaser.

Praxis für klassische Tierhomöopathie

☎ 041 740 40 82 / www.globu.li

Homöosana Drogerie und Fachhandel

Besuchen Sie unsere Homöosana Drogerie. Hier finden Sie eine grosse Auswahl an qualitativ hochwertigen homöopathischen Einzelmitteln, Taschenapotheken und Naturheilmitteln. Daneben bietet Ihnen die Homöosana-Drogerie ein umfassendes Sortiment an Reformprodukten und Naturkosmetik. Ein ausgewähltes Büchersortiment zu den Themen Gesundheit und Homöopathie rundet das Angebot ab.

☎ 041 748 21 80

bestell@homoeosana.ch

www.homoeosana.ch

Dr. B. K. Bose Stiftung

Die Dr. B. K. Bose Stiftung ist die Stiftung zur Förderung der klassischen Homöopathie. Unterstützt werden verschiedene Projekte im Bereich der Forschung, Ausbildungsqualität und Öffentlichkeitsarbeit.

Forschung

Die Dr. B. K. Bose Stiftung initiiert oder unterstützt klinische Studien, welche den Einsatz der klassischen Homöopathie bei chronischen Erkrankungen dokumentieren und wissenschaftlich auswerten. Derartige Forschungsprojekte werden in enger Zusammenarbeit mit dem SHI Haus der Homöopathie und Schweizer Kliniken realisiert.

Zur Zeit wird in einem laufenden Projekt die homöopathische Behandlung von Querschnittgelähmten im Schweizer Paraplegiker-Zentrum gefördert.

SHI Homöopathie Garten

Die Stiftung unterstützt den in der Schweiz einzigartigen SHI Homöopathie Garten in Zug. Mit rund 120 homöopathischen Pflanzensorten, die nach homöopathischen Anwendungsgebieten geordnet sind, bietet der Garten Homöopathen, interessierten Naturfreunden oder Schulklassen einen Einblick in die Vielfalt der homöopathischen Heilpflanzen.

Patenschaft

Der Erhalt, die Erweiterungen und die Pflege des SHI Homöopathie Gartens sind sehr aufwendig und kostenintensiv, deshalb sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Sie haben die Möglichkeit Pate einer Pflanze oder eines Beetes zu werden und so den SHI Homöopathie Garten zu unterstützen. So helfen Sie mit, den Erhalt der Pflanzenvielfalt im einzigartigen Homöopathie Garten zu sichern.

SHI Ambulatorium

Die Stiftung fördert die Ausbildungsqualität, indem sie den Studierenden im Ambulatorium ermöglicht, unter Supervision eines erfahrenen Homöopathen das Erlernte praktisch anzuwenden.

Spendenkonto

Konto-Nr.: 04-721.711-01

Dr. B. K. Bose Stiftung

Zuger Kantonalbank, Zug
Steinhauserstr. 51, 6300 Zug

☎ 041 748 21 77

bose@shi.ch

www.shi.ch

Lage und Adresse



Die SHI Homöopathie Schule befindet sich am Stadtrand von Zug, im SHI Haus der Homöopathie an der Steinhauserstrasse 51.

Anreise mit Auto

Mit Privatfahrzeugen erreichen Sie die Schule via Autobahn, Ausfahrt „Zug, Steinhausen, Cham Ost“, über den ersten Kreisel in Richtung Steinhausen. Beim zweiten Kreisel in Steinhausen fahren Sie geradeaus (Umfahrungsstrasse des Dorfkerns). Auch beim dritten Kreisel fahren Sie geradeaus, über die Autobahnbrücke und biegen beim vierten Kreisel rechts in die Chollerstrasse ab (Gewerbe Sumpf). Vor der Zimmerei biegen Sie links ab und folgen den Wegweisern „SHI Haus der Homöopathie“. Die Parkplätze befinden sich unmittelbar vor dem Haus.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen Sie uns vom Bahnhof Zug mit dem Bus Linie 6, Richtung Steinhausen oder Linie 7, Richtung Cham, Chameried bis zur Haltestelle „Ammannsmatt“. Das SHI Haus der Homöopathie befindet sich gegenüber der Bushaltestelle.